

„Erziehung statt Strafe!“

Die Jugendgerichtshilfe
(JGH) im Landkreis
Wittmund

- Gesetzesgrundlagen der JGH
- Zielgruppe
- JGH in Zahlen im LK Wittmund
- Jugendgerichtsverfahren allgemein
- Aufgaben der JGH
- Aufgaben der Koordinatorin der JGH
- Ambulante Maßnahmen im Landkreis WTM
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

- **§ 52 Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz (SGB VIII)**

- **§ 38 Jugendgerichtshilfe (JGG)**

Die JGH oder auch JuHiS in anderen Regionen genannt!



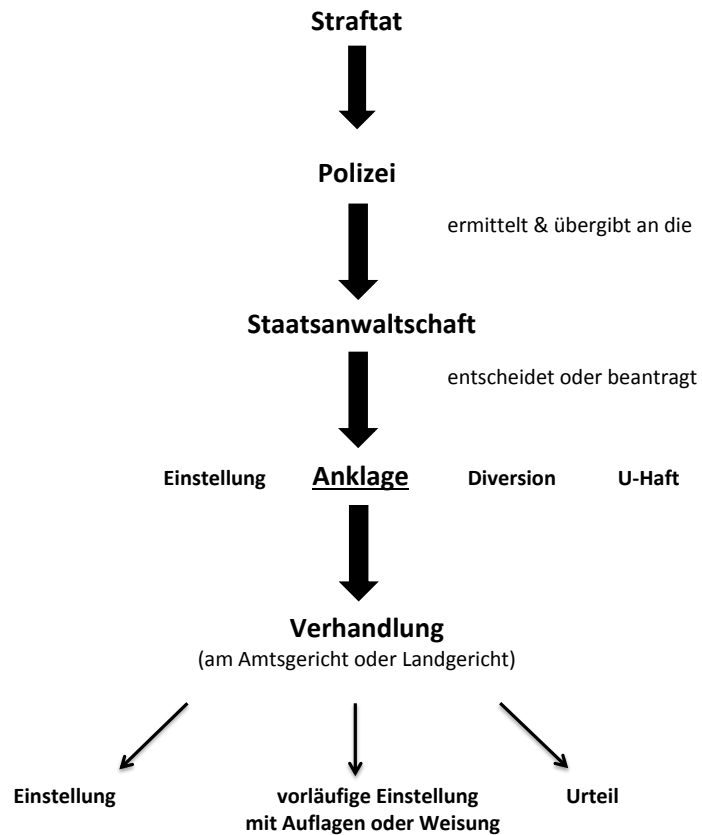
Zielgruppe § 1 Abs.2 JGG

- Jugendliche: 14 bis 18 Jahre
- Heranwachsende: 18 bis 21 Jahre
- Kinder: strafunmündig, Verweis auf den Allgemeinen Sozialen Dienst des Jugendamtes

JGH in Zahlen

- **2016** – **425 Fälle**
- **2017** – **367 Fälle**
- **2018** – **202 Fälle**
- **2019** – **245 Fälle**

Jugendgerichtsverfahren



Aufgaben der JGH

- Beratung der jungen Menschen und Sorgeberechtigten
- Informationen über das Strafverfahren
- Durchführen eines Diversionsverfahrens (Strafverfahren ohne Gerichtsverhandlung)
- Jugendgerichtshilfebericht verfassen
- Teilnahme an der Gerichtsverhandlung beim Amtsgericht
- Vermittlung und Überwachung von Weisungen, Auflagen und erzieherischen Hilfen (ambulante Maßnahmen wie z.B. Schadenswiedergutmachungen, Betreuungsweisungen, Entschuldigungen,)

Die Koordination erfolgt durch Rahel Lemberger

- Zusammenarbeit mit den Staatsanwaltschaften – Ermittlungsakten (Diversionsverfahren ohne Anklage)
- Durchführung der Ambulanten Maßnahmen in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachkräften
 - Verkehrserziehungsseminar
 - Gewaltberatung
 - Sozialer Trainingskurs
- Netzwerktreffen/ interdisziplinäre Zusammenarbeit

Ambulante Maßnahmen im LK

- Verkehrserziehungsseminar
- Gewaltberatung
- Sozialer Trainingskurs

Ambulante Maßnahmen (Verkehrserziehung)

- Verkehrserziehungsseminar nach §10 JGG

z.B. bei Unfallflucht, Trunkenheit im Verkehr, Fahren ohne Führerschein

- Drei Termine a 1,5 Stunden unter Anleitung eines Fahrschullehrers
- Zweimal im Jahr



Ambulante Maßnahmen (Gewaltberatung)

- Gewaltberatung
- Mindestens 10 Termine unter Anleitung von zwei Gewaltberatern (17:30 Uhr bis 19:00 Uhr)
- Zweimal im Jahr
- Maximale Gruppengröße: 12 junge Menschen

Ambulante Maßnahmen (Sozialer Trainingskurs)

- 3 Monate
- max. 10 junge Menschen
- Honorarkräfte und Koordinatorin



Ambulante Maßnahmen (Sozialer Trainingskurs §10 JGG)



- Polizei
- Staatsanwaltschaften
- Jugendrichter
- Netzwerkarbeit mit anderen Jugendämtern
- Präventionsrat im Harlingerland e.V.
- Verein Zuversicht des Jugendamtes Wittmund

Haben Sie noch Fragen?

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit !